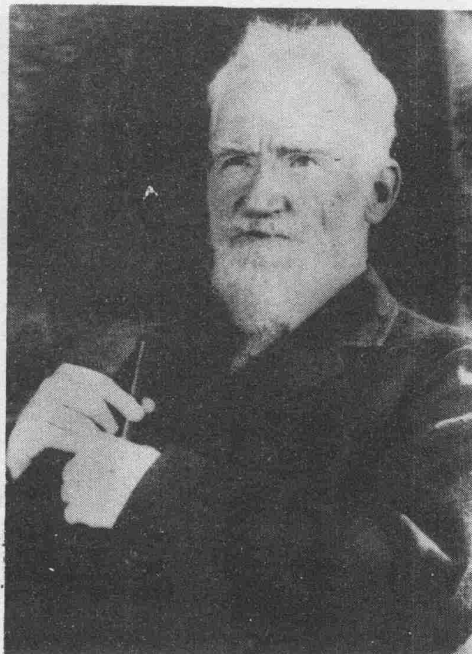
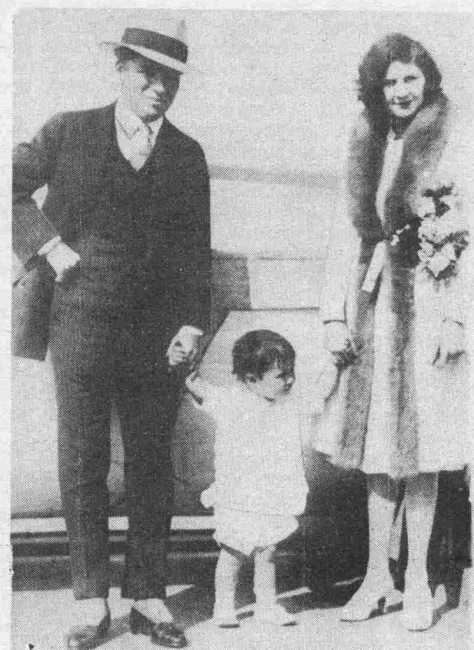




Le nonce Monseigneur **Maglione** a remis ses lettres de créance au Président de la République française. Notre photo montre le nouveau nonce au Palais de l'Elysée de M. de Fouquières.



Bernard Shaw, le grand écrivain satirique irlandais, s'est vu décerner le prix Nobel de Littérature par l'Académie royale de Suède. Bernard Shaw a refusé cette distinction.



Charlot als Familienvater. Charlie Chaplin ist im Privatleben ein besorgter Familienvater. Unser Bild zeigt Charlot mit seiner Frau und seinem Töchterchen.

Der Ehrengardist.

Als Napoleon in Düsseldorf weilte, und im Jägerhofschlösschen Quartier genommen hatte, schritt er im Garten mit seinem Generalstabschef Barthier im Gespräch auf und ab. Ihm fiel ein junger Soldat der Bürgerehrgarde auf, der Schildwache stand und mit begeisterten Blicken den Kaiser verfolgte.

Napoleon näherte sich ihm und fragte, weil er aus seiner Rockschocktasche das Mundstück einer Pfeife lugen sah:

„Warum rauchst du nicht?“

„Ich rauch' wohl, aber der Hauptmann hat es auf Schildwache verboten.“

„Wenn du Appetit zum Rauchen hast, so stopfe dir nur eine Pfeife.“

„Dat darf ich nit.“

„Tu's nur auf meine Verantwortung.“

Der Bürgerehrgardist schüttelte bedenklich den Kopf.

„Ich bin zu bang.“

„Weisst du nicht, wer ich bin?“

„Dat soll ich nit wissen! Ihr seid doch der Kaiser.“

„Nun, der Kaiser erlaubt es dir.“

„Dann ist es gut.“

Der biedere Gardist stopfte sich also die Pfeife und paffte vergnügt.

Napoleon aber ging ins Schlösschen und sagte, während er verstohlen Berthier zuwinkerte, zu dem wachhabenden Offizier:

„Draussen steht eine Schildwache mit der brennenden Pfeife im Munde. Man lasse den Burschen sogleich ablösen und herbringen.“

Der Offizier rannte heraus und kurz darauf kam er wieder herein und zerrte den verdutzten Ehrengardist mit sich.

Napoleon hörte, wie der Offizier den Burschen wütend anfauchte:

„Wie hat Er sich unterstehen können, auf

Posten zu rauchen? ! Ihn soll denn doch ein heilig —“

Da unterbrach ihn Napoleon, nähertretend, mit einer Handbewegung.

Der Ehrengardist schritt auf Napoleon zu, gab ihm einen treuherzigen Schlag auf die Schulter und sagte:

„Wat hab' ich gesagt. Majestät? Jetzt kriegen wir zwei den Buckel voll Schläg'!“

**CHAMPAGNE
MERCIER ÉPERNAY.**



Zur Affäre Garibaldi. Die beiden Brüder Ricciotti Garibaldi, Peppino und Sante. General Peppino Garibaldi ist aus Amerika herübergekommen, um für seinen Bruder einzutreten.



Eine improvisierte Sioux-Kriegerin. — Bei ihrer Durchreise durch Nord-Dakota wurde die Königin von Rumänien von einem Indianerhäuptling mit einem Federkopfschmuck bedacht.